Untere Salzach - der letzte frei fließende Voralpenfluss

Die Salzach ist der letzte Voralpenfluss nördlich der Alpen, der auf einer Länge von über 60 km nicht von Staustufen unterbrochen ist. Die Salzach ist damit eine der letzten freien Fließstrecken in Oberösterreich, in der Fische noch ungehindert zu ihren Laichgründen wandern können. Seltene und gefährdete Arten, wie der Huchen, können hier noch natürlich reproduzieren.

Mit ihren angrenzenden Auen ist die Salzach Teil eines länderübergreifenden Biotop-Verbundsystems von europäischer Bedeutung. Dafür sprechen auch die Ausweisung mehrerer Schutzgebiete und die Erklärung der Salzachauen zum Europaschutzgebiet.

Die zahlreichen Altarme bedingen eine große Artenvielfalt. Großräumige, weitgehend naturnahe Aubereiche mit ausgedehnten Grauerlen-, Eschen- und Weidenauen mit randlich eingestreuten Streuwiesen heben die Bedeutung dieses Gebietes für die Tier- und Pflanzenwelt ebenfalls hervor. Außerdem sind die Salzach und ihre Auen, gemeinsam mit dem Unteren Inn, ein bedeutendes Überwinterungsgebiet vieler Wasservogelarten im österreichisch-bayerischen Grenzraum.

Vision für die Untere Salzach des Naturschutzbundes und anderer Organisationen, welche sich zur Aktionsgemeinschaft Lebensraum Salzach (ALS) zusammengeschlossen haben:

- eine frei fließende Salzach mit unverbauten, offenen Ufern, mit Kiesbänken und wildflusstypischen Auen,
- eine große Vielfalt an Lebensräumen für wasser- und landbewohnende Tier- und Pflanzenarten,
- ein einzigartiger Erholungs- und Erlebnisraum für Wanderer, Naturliebhaber, Bootsfahrer, Fischer usw.

www.salzach.de

Resolution für eine frei fließende Salzach

Zurück